

**CHANGE-REQUEST-ANTRAG FÜR DAS DOKUMENT ANLAGE 3 DER  
„SCHNITTSTELLENSPEZIFIKATION FÜR DIE  
DATENFERNÜBERTRAGUNG ZWISCHEN KUNDE UND  
KREDITINSTITUT GEMÄSS DFÜ-ABKOMMEN“**

zur Version: **2.9** Nummer: **FS-15-10<sup>1</sup> Nutzung Pagination (08.04.2016)**

zu behandeln in der Sitzung des DK-Arbeitsstabes „DFÜ mit Kunden“ am (noch offen)

Art der Änderung\*: ☐ F ☐ K ☐ Ä ☒ E ☐ L ☐ verschiedene

Priorität: ☐ hoch ☒ mittel ☐ gering

Betrifft Kapitel: 7.5.4

**Problem bzw. Begründung der Änderung:**

Aktuell darf die Pagination gemäß DK-Belegungsregeln nicht genutzt werden, d.h. <PgNb> ist stets 1 und <LastPgInd> stets true.

Gemäß ISO-Vorgaben kann die Pagination verwendet werden, wenn eine Darstellung nicht innerhalb einer XML-Message möglich ist, also bei Größen-Splits. Der Vorteil bei Verwendung der Pagination wäre, dass keine neue ElectronicSequenceNumber bei einem Größensplit benötigt wird. Somit würde pro Buchungstag stets nur 1 ElectronicSequenceNumber verwendet.

**Lösungsvorschlag bzw. neuer Text:**

(falls möglich, genauen Wortlaut der Änderung angeben; evtl. auf gesondertem Blatt)

Siehe Anhang auf der Folgeseite

**Status:**

☒ Änderung beschlossen am 25.5.2016 (Aufnahme in Version 3.1)

<sup>1</sup> FS = fester Kürzel für „Formatstandards“, JJ-LL für JJ=Jahr des CRs und LL=laufende Nummer des Jahres

\* Entsprechend der Änderungsverfolgung im Dokument ( F=Fehler, K=Klarstellung, Ä=Änderung, E=Erweiterung, L=Löschung)

## Anhang zum CR FS-15-10 (08.04.2015)

### 1. Der Abschnitt

#### Größe von camt-Nachrichten

Innerhalb der camt-Nachrichten ist die Anzahl einiger Element-Wiederholungen gemäß der UNIFI-Schema nicht beschränkt. Im Hinblick auf marktgängige Software-Tools wird empfohlen, eine Gesamtgröße von 20 MB nicht zu überschreiten. Es obliegt dem kontoführenden Institut, bei Bedarf kleinere Portionierungen vorzunehmen. Bei Weiterleitung von camt-Nachrichten (aus dem Ausland) wird die Originalnachricht jedoch unabhängig von der Größe weitergegeben.

in Kapitel 7.3.1 wird um folgenden Satz ergänzt: *Größenbedingte Splits werden ausschließlich über die Pagination gelöst, d.h. bei gleichbleibender ElectronicSequenceNumber wird die nächste camt-Nachricht mit einer neuen Seitenzahl (<PgNb>) versehen.*

2. Die DK-Belegungsregeln zu <MsgPgntn>, <PgNb> und <LastPgInd> in Kapitel 7.5.4 werden wie folgt geändert (Anpassungen gekennzeichnet):

	Name	XML-Tag	Kardinalität	Definition	Typ	DK-Belegungsregel
2	Message-Pagination	<MsgPgntn>	[0..1]	Nummerierung der Nachricht	Pagination	<u>Die Pagination wird immer verwendet, wenn das Institut einen Größensplit vornehmen will</u>  <u>Kein Größensplit:</u> Konstante Belegung der Unterfelder
3	PageNumber	<PgNb>	[1..1]	Seitenzahl	Max5Numeric-Text	<u>Bei Nichtverwendung eines Größensplits ist dieses Feld immer auf 1 zu setzen</u>
3	LastPage-Indicator	<LastPgInd>	[1..1]	Indikator, ob es sich bei dieser Seite um die letzte Seite handelt	YesNoIndicator	<u>Bei Nichtverwendung eines Größensplits ist dieses Feld immer auf True zu setzen</u>
2	Additional-Information	<AddtlInf>	[0..1]	Ergänzende Informationen zur Nachricht	Max500Text	

- 3) Die DK-Belegungsregel zu <Elctrnc-SeqNb> in Kapitel 7.5.7 wird wie folgt geändert (Anpassungen gekennzeichnet):

2	Electronic-Sequence-Number	<Elctrnc-SeqNb>	[0..1]	Laufende elektronische Auszugsnummer des Auszugs	Number	Die Belegung ist verpflichtend und stellt die laufende Auszugsnummer eines Jahres dar. <b>Kardinalität gemäß DK:</b> <b>[1..1]</b>
---	----------------------------	-----------------	--------	--	--------	--

**Gelöscht:** (pro Tag + untertägig).

**Gelöscht:** Wird die Portionierungsgröße (siehe Kap. 7.3.1) für ein Account-Statement überschritten, wird ein neues Account Statement erzeugt und die Nummer fortgeschrieben.¶

4) Für die Nachrichten camt.052 und camt.054 gilt:

Bei Verwendung der dort optionalen <Elctrnc-SeqNb> gilt die gleiche Logik wie für die camt.053.

Bei Nichtverwendung bleibt es bei der konstanten Belegung der Pagination-Elementgruppe.